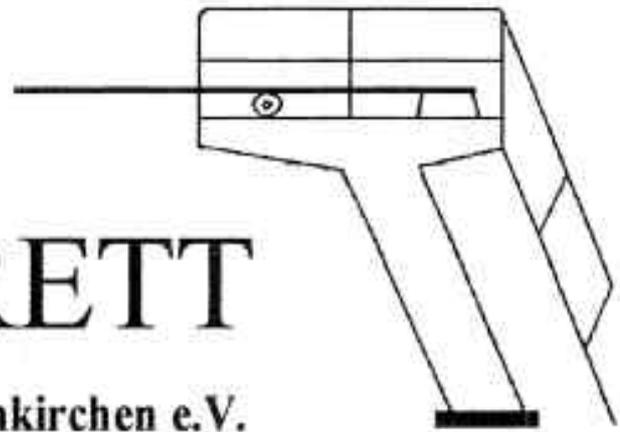




# SPRUNGBRETT

Info der DLRG Ortsgruppe Rodenkirchen e.V.



Nummer 14

September 1999

## DLRG – „Hauptaufgabe Wasserrettung“

**E**ine der vielen Aufgaben der DLRG neben der Schwimm-ausbildung ist die Planung und Organisation des Wasserrettungsdienstes.

Weit über 2 Millionen Wachstunden werden jährlich an Küsten, Seen, Flüssen und in Bädern abgeleistet. Und das alles freiwillig und ohne Bezahlung. Wir achten darauf, dass Sie ihren Spaß im Wasser unbeschwert genießen können. Und wenn wirklich einmal Not am Mann ist, sind wir schnell zur Stelle. Aber reden wir nicht von den spektakulären Rettungstaten. Unsere Alltagsarbeit sind die kleinen Hilfeleistungen, ohne die größere Probleme entstehen könnten. Wir richten umgekippte Segelboote auf, bergen erschöpfte Schwimmer, die sich überschätzt haben und leisten Erste Hilfe bei Wespenstichen, Sonnenbrand oder kleinen Schürfwunden. Auch wir, die DLRG Ortsgruppe Rodenkirchen

sind aktiv dabei!

Unsere Einsätze werden von einer mobilen Wachstation auf den Wiesen des Rhein-Kanu-Clubs, unter der Leitung unseres Einsatzleiters Markus Kleinen, koordiniert.

Jeden Samstag und Sonntag, in den Wachsaisonmonaten von Mai bis September, ist diese Wache bei jedem Wetter besetzt. Wenn gerade keine spezifischen Rettungseinsätze zu fahren sind, dann werden kleinere Reparaturen an der Wachstation gemacht. Oder es wird auch mal nur der Rasen gemäht. Manchmal wächst das Gras auch uferlos, denn leider passieren Unfälle andauernd oder die Wachgänger werden auf Rhein-Patrouille geschickt. Manchmal sitzen sie auch einfach nur da, bewachen den Rhein oder üben Knoten für den Bootsführerschein.

Wenn sie einmal bei einem Spaziergang in der Nähe sind, so schauen Sie doch einfach einmal rein.

## Neue Serie: UNSERE AUSBILDER

**L**iebe Leserinnen und Leser! Vielen Eltern geht es so: Ihre Kinder kommen aufgeregt vom Schwimmen nach Hause und erzählen gleich die Erlebnisse des heutigen Schwimmtages. Viele Namen fallen in diesem Zusammenhang. Diese Namen kommen einem nach der langen Zeit, die die Kinder schon auf der Übungsbahn sind, bekannt vor – aber ein Gesicht kann man nicht zuordnen. Um diese Anonymität zu überwinden, wollen wir nun in jedem Sprungbrett immer die Trainer einer Bahn vorstellen – damit Sie wenigstens diesen Namen, ein Gesicht zuordnen können! Beginnen möchten wir in dieser Ausgabe mit einem Trainer unserer Kleinsten im Lehrbecken:

### „Das Seepferdchen“



Jürgen Hiob ist schon drei Jahre mit Kleinkindern im Lehrbecken aktiv. Der verheiratete Lackingenieur, selber Vater von zwei Kindern, ist schon mehr als 25 Jahre aktives Mitglied in der Ortsgruppe. Das wesent-

lich abwechslungsreichere Schwimmtraining der DLRG hat dazu geführt, dass er niemals zu einem anderen Schwimmverein gewechselt hat und uns die Treue gehalten hat. Zum Glück für uns, denn er besitzt eine große Fachkompetenz, die er den Kindern, bei der mit viel Spaß von ihm gemachten Ausbildung, vermittelt. Manchmal klappt es jedoch mit der Ausbildung nicht so, wie er es sich vorstellt. Die Wassertemperatur wird immer wieder von dem Badpersonal zu niedrig eingestellt. Aber schnell wird dann der eigentliche Trainingsplan mit den Grundlagen des Schwimmens umgestellt und schon geht es weiter, damit aus den Kleinen große Schwimmmeister werden.

## Termine

- 03. Sept. 1999 Jugendfahrt der OG bis 5. September nach Heddert
- 04. Okt. 1999 Ferienschwimmen
- 11. Okt. 1999 Ferienschwimmen
- 04. Dez. 1999 Kinderfest der OG in St. Georg, Weiß
- 06. Dez. 1999 Nikolausschwimmen
- 27. Dez. 1999 Ferienschwimmen
- 31. Dez. 1999 Jahrtausendwende

## Kurz notiert

- ❖ Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurden wieder einige Ehrungen des Vereins vorgenommen. Geehrt wurden Frau Gisa Hiob für 25 Jahre Mitgliedschaft. Für 10 Jahre als Mitglied in der DLRG OG Rodenkirchen wurden geehrt David Strickling und André Schmidt.
- ❖ Die Ortsgruppe hat eine Geldspende in Höhe von DM 1000,- von der Kölner Bank Zweigstelle Rodenkirchen erhalten. Mit dieser Spende sollen ortsansässige Hilfsorganisationen gefördert werden.
- ❖ Ein gebrauchter Ford Transit, Baujahr 1988, nennt die Ortsgruppe Rodenkirchen nun ihr eigen. Gekauft wurde der Kleinbus aus erster Hand von der Ortsgruppe Dünnwald. Verwendung findet das Fahrzeug bei den vielen Aktivitäten der Jugend und der Wachmannschaft. Somit ist die Miete eines Leihwagens für die Jugendfahrten nicht mehr nötig.

### Impressum:

Herausgeber: DLRG OG Rodenkirchen e.V.;  
Am Sandpfad 10; 50999 Köln

Redaktion: Caroline Burggräf, André Schmidt (verantwortlich)

Autoren: Caroline Burggräf, Klaus Römer, André Schmidt

Fotos: Caroline Burggräf, André Schmidt

Auflage: 300 Stück

## DLRG Jugend wieder auf großer Fahrt

**D**ie DLRG OG Rodenkirchen machte sich dieser Tage zu ihrer insgesamt 8. Jugendfahrt nach Lutzerath in die Hocheifel auf. 14 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 9 und 14 Jahren amüsierten sich einmal mehr bei dem abwechslungsreichen Programm. Ob aufregende Nachtwanderung, abenteuerliche



Geländespiele oder romantische Lagerfeuer in einem stillgelegten Steinbruch, den Kids wurde einiges geboten. Auch die Besichtigung einer Sternwarte sowie der standesgemäße Besuch des Wellenbades Cochem an der Mosel am Abschlußtag machten den Teilnehmern sichtlich Spaß. Erschöpft aber zufrieden kehrte man am Sonntagabend zum Rodenkirchner Schwimmbad zurück, dem Ort, an dem sich alle schon am folgenden Montag bei der Übungsstunde der DLRG wiedersehen würden. Mit Sicherheit wird das tolle Wochenende erneut Gesprächsthema sein und der Jugendvorstand wird nicht umhin kommen, für das nächste Jahr eine ähnliche Fahrt in Aussicht zu stellen.